



Pressemitteilung vom 02. Dezember 2025

Änderungen im Bus- und Bahnverkehr zum großen Fahrplanwechsel am 14. Dezember
KVV und Verkehrsunternehmen optimieren Mobilitätsangebot für ihre Fahrgäste

Für die Fahrgäste im Gebiet des Karlsruher Verkehrsverbundes (KVV) treten ab Sonntag, 14. Dezember 2025, zahlreiche größere und kleinere Fahrplanänderungen in Kraft. An diesem Tag findet der große Fahrplanwechsel statt.

Europaweit nehmen Verkehrsunternehmen traditionell dann Anpassungen im Nah- und Fernverkehr vor, um für die Fahrgäste Anschlüsse zu optimieren, Linienvverläufe von Buslinien anzupassen oder neue Mobilitätsangebote umzusetzen.

Große Änderungen gibt es vor allem bei zahlreichen KVV-Buslinien.

Der KVV, die VBK und die AVG empfehlen ihren Kund*innen, sich vor Fahrtantritt online darüber zu informieren, ob sich auf den von ihm genutzten Linien im Bus- und Bahnverkehr etwas geändert hat. Alle Fahrplananpassungen sind bereits in die Auskunftsmedien des KVV eingepflegt.

Fahrgäste können sich ihre individuellen Verbindungen über die elektronische Fahrplanauskunft auf der KVV-Homepage unter **kvv.de/fahrplan/fahrplanauskunft** anzeigen lassen. Auf dieser Website kann man sich die Fahrpläne auch als PDF ansehen, herunterladen und auch ausdrucken.

Faltpläne für zahlreiche Linien liegen zudem auch in den KVV-Kundenzentren, den Reisezentren der Deutschen Bahn, in vielen Touristikzentralen und Fahrscheinverkaufsstellen aus.

Eine persönliche Beratung bieten die Mitarbeiter*innen der KVV-Kundenzentren. Das Callcenter des KVV ist für Fragen unter der Telefonnummer 0721/6107-5885 zu erreichen.

Die wichtigsten Änderungen zum Fahrplanwechsel im Überblick:

Buslinien der Verkehrsbetriebe Karlsruhe (VBK)

■ **Buslinie 62/70:**

An Sonn- und Feiertagen sind die Abfahrtszeiten verändert worden.

■ **Buslinie 71:**

Die Haltestelle Südschule ist auf die Welschneureuter Straße verlegt worden und wird dauerhaft in Fahrtrichtung Durlacher Tor bedient.

Die dauerhafte Bedienung in Richtung Neureut Friedhof/Im Kleinen Bruch ist erst nach Beendigung der Baumaßnahme Neureuter Hauptstraße (ca. Mitte April) möglich. Bis dahin gibt es wie bisher nur die bestehenden zwei Stichfahrten morgens.

Die Stichfahrten mittags in Fahrtrichtung Durlacher Tor entfallen.

Die Bedienung der Haltestelle Duale Hochschule wird in beiden Fahrtrichtungen – mit Ausnahme der Fahrt um 07:24 Uhr in Fahrtrichtung Im Kleinen Bruch – beendet.

Tramlinien der Verkehrsbetriebe Karlsruhe

■ **Linie 1:**

An Sonn- und Feiertagen ist der gesamte Frühverkehr zwischen ca. 6 Uhr und 9 Uhr neu geordnet worden. Das hängt zusammen mit der Neugestaltung des Fahrplans der Linie S2.

■ **Linie S2:**

Die Fahrten **montags bis freitags** um 18:48 Uhr und um 19:08 Uhr ab KA Marktplatz Richtung Blankenloch enden bereits Reitschulschlag und verkehren nicht mehr bis Blankenloch Nord.

Die Fahrt um 19:22 Uhr ab Blankenloch Nord Richtung Karlsruhe verkehrt erst ab Reitschulschlag. Die Fahrt um 18:50 Uhr ab Karlsruhe Marktplatz Richtung Rheinstetten enden bereits Dornröschenweg und verkehren nicht mehr bis Mörsch Bach-West.

Die **Samstags-Fahrten** um 06:56 Uhr und um 07:36 Uhr ab KA Marktplatz Richtung Reitschulschlag werden bis Spöck Richard-Hecht-Schule verlängert.

Die Fahrt 08:04 Uhr ab Reitschulschlag in Richtung Karlsruhe verkehrt bereits ab Spöck Richard-Hecht-Schule (dort ab 07:45 Uhr).

An **Sonn- und Feiertagen** ist zwischen ca. 6 Uhr und 9 Uhr der gesamte Frühverkehr neu geordnet worden. Die Linie S2 fährt an diesen Tagen zukünftig einen sauberen Stundentakt von und nach Spöck. Abfahrten sind dort immer kurz nach der vollen Stunde. Ankünfte entsprechend kurz vor der vollen Stunde. Zwischen Blankenloch und Rheinstetten wird dieser Stundentakt auf einen 30-Minuten-Takt verdichtet. Dafür wurden alle Abfahrten neu strukturiert und in neue Taktlagen geschoben.

Stadtbahnlinien der Albtal-Verkehrs-Gesellschaft (AVG)

■ Linie S1/S11

Zwischen 10 Uhr und 12 Uhr entfällt montags bis freitags eine Fahrt pro Stunde zwischen Neureut und Hochstetten. Das dient der besseren Verteilung des verbleibenden Angebots in einem 30-Minuten-Takt in diesen zwei Stunden.

Einige Züge enden während des 10-Minuten-Takts montags bis freitags bereits in Ettlingen Stadt, anstatt bis zum Albgäubad zu fahren.

■ Linien S31/S32

Aufgrund von Konflikten mit privaten Fernverkehrszügen müssen die beiden Züge (S 85141), um 15:10 Uhr und (S 85157), um 19:10 Uhr ab Bruchsal Richtung Karlsruhe Hbf jeweils eine Minute früher abfahren und verkehren ohne Halt bis Karlsruhe-Durlach.

Am Abend entfällt täglich ein Zugpaar nach Odenheim. Es entfallen im ersten Halbjahr Montag bis Freitag 8 Zugpaare am Nachmittag, alle nach Odenheim.

Ab dem zweiten Halbjahr (14. Juni 2026) entfallen Montag bis Freitag 5 Zugpaare nach Odenheim und 3 nach Menzingen.

■ Linien S4/S41/S42

Zur Verbesserung des Schülerverkehrs von Böckingen Berufsschulzentrum verkehrt der Zug (S 8532), ab 13:10 Uhr in Böckingen neu mit allen Halten von Eschenau bis Öhringen Hbf. In der Gegenrichtung fährt Zug (S 85336, bisher 14:04 ab Eschenau), bereits um 13:57 Uhr ab Öhringen Cappel, zwischen Öhringen Hbf und Eschenau ohne Halt, und im weiteren Verlauf bis Heilbronn 6 Minuten später als bisher.

Die Abfahrt montags-freitags um 14:03 Uhr in Öhringen Cappel entfällt. Dieser Zug nach Karlsruhe beginnt erst in Öhringen Hbf.

Als Maßnahme zur Steigerung der Pünktlichkeit auf der Kraichgaubahn entfallen künftig die Halte in Grötzingen Oberausstraße im Zeitraum montags bis freitags 6 bis 21 Uhr, am Wochenende 8 bis 21 Uhr.

Von Berghausen Hummelberg bis Bretten Bahnhof kommt es daher zu bis zu einer Minute früheren Abfahrten. Diese Maßnahme ist zeitlich begrenzt bis der zweigleisige Ausbau zwischen Grötzingen und Bretten fertiggestellt wurde. Alternativ wird auf die Linien S5/S51 verwiesen.

■ Linie S5

Die Verlängerungen von Zügen ab Karlsruhe Rheinbergstraße nach Wörth Bahnhof zu den Stunden 6, 8, 16 und 17 bleiben auch im Jahr 2026 erhalten.

■ Linien S51/S52

Der vorletzte Zug nach Germersheim (85022), bisher an 00:04 Uhr in Germersheim erhält in Wörth Bahnhof weitere Standzeit bis 23:34 Uhr um den Anschluss aus dem RE6 von Karlsruhe Hbf herzustellen. Damit verschiebt sich die Fahrplanlage zwischen Wörth und Germersheim um 3 Minuten nach hinten.

Auf der Linie S52 werden zwei zusätzliche Zugpaare eingeführt. Zwei Fahrten verkehren von Karlsruhe Marktplatz nach Germersheim, um 12:37 Uhr und 14:37 Uhr. In die Gegenrichtung starten zwei Fahrten um 13:26 Uhr und 15:26 Uhr in Germersheim Richtung Karlsruhe. Damit gibt es auch Anschlüsse vom und zum RE4 in Germersheim.

■ Linien S7/S71

Wegen eines Konflikts mit privatem Fernverkehr muss Zug (S 85574) bisher 14:33 Uhr ab Achern nach Karlsruhe auf ganzer Strecke ungefähr 3 Minuten früher verkehren.

Geänderte Taktlagen der DB Fernverkehr führen zu Konflikten und damit einer Verschiebung der Züge (S 85586) bisher 19:50 Uhr ab Achern und (S 85588) bisher 20:50 Uhr ab Achern um ca. 5 Minuten nach hinten auf dem kompletten Laufweg. Der Anschluss in Rastatt von diesen Zügen auf die S8 in Richtung Durmersheim muss damit leider aufgegeben werden.

Folgende Änderungen gelten für die genannten AVG-Stadtbahnlinien voraussichtlich bis 14. Juni 2026

■ Linien S1/S11

Zwei Fahrten der Linie S12 entfallen auf komplettem Laufweg. Das ist der Zug (E 40005) um 07:36 Uhr ab Ittersbach, sowie der Zug (E 40008) Ankunft 17:29 Uhr in Ittersbach.

Montags-freitags entfällt zusätzlich der Zug (S 10065) um 17:34 Uhr ab Ettlingen Albgäubad bis Hochstetten.

Am Wochenende wird ein Umlauf aus dem Nightliner entfernt, die Abfahrten 02:29 Uhr, 04:29 Uhr ab Ettlingen, sowie 01:35 Uhr und 03:35 Uhr ab Neureut entfallen.

Zusätzlich entfallen samstags vereinzelte Züge über den Tag zwischen Ettlingen und Hochstetten, sowie der Zug um 07:43 Uhr ab Bad Herrenalb.

■ Linie S4

Sonntags entfällt im Spätverkehr der Zug (S 85531) um 19:35 Uhr ab Albtalbahnhof nach Flehingen inklusive seiner Rückfahrt (S 85540), um 21:20 Uhr ab Flehingen nach Karlsruhe. Der Zug (S 85533), um 20:35 Uhr ab Albtalbahnhof endet sonntags bereits in Bretten, der Abschnitt bis Flehingen entfällt, ebenso der Zug (S 85542) um 22:00 Uhr Flehingen nach Bretten. In der Nacht vor Samstagen, Sonn- und Feiertagen entfällt der Zug (S 85545), um 02:15 Uhr ab Albtalbahnhof bis Gölshausen.

■ Linien S5

Montags-freitags beschränken sich die Ausfälle tagsüber auf den Abschnitt Rheinbergstraße – Söllingen. Ein 20-Minuten-Takt für Pfinztal ist gewährt. In den Abendstunden sind auch Fahrten über die Rheinbrücke von/nach Wörth Badepark betroffen.

Samstags entfallen alle Zwischentakte die zwischen Rheinbergstraße und Pfinztal pendeln würden, das verbleibende Angebot ähnelt dem Regelplan-Sonntag. Alle Züge der S51 die sonst in Berghausen enden würden werden nach Söllingen verlängert um dort 3 Fahrten die Stunde sicherzustellen.

An Sonntagen entfällt der Großteil der Züge, die nur zwischen Wörth Badepark und Söllingen fahren. Ein Stundentakt für Wörth Badepark ist durch die Leistungen von/nach Bad Wildbad sichergestellt.

Zudem entfällt Zug (S 84956), um 07:46 Uhr ab Pforzheim Hbf bis Marktplatz, sowie Zug (S 84973) um 09:50 Uhr an Pforzheim Hbf ab Rheinbergstraße.

■ Linien S6

Samstags fährt im Frühverkehr ein Zugpaar nur bis Bad Wildbad Bahnhof statt Bad Wildbad Kurpark (07:32 Uhr auf 08:05 Uhr).

■ Linien S7

Samstags entfällt das Zugpaar Karlsruhe – Rastatt am Abend, 22:57 Uhr an Rastatt (85597) und 23:13 Uhr ab Rastatt (85590).

■ Linien S8

Montag-freitags entfallen die Pendelzüge Freudenstadt Hbf – Freudenstadt Stadt von 13 bis 18 Uhr.

Buslinien des Karlsruher Verkehrsverbundes (KVV)

■ Linie 103 (Malsch – Völkersbach)

Aufgrund der früheren Ankunftszeit der RB44 aus Karlsruhe kann die Fahrt um 19:37 Uhr ab Malsch Bahnhof nach Völkersbach ab dem Fahrplanwechsel jeweils montags bis samstags 6 Minuten früher und somit bereits um 19:31 Uhr verkehren. Diese verkehrt somit ab dem Fahrplanwechsel zur einheitlichen Taktzeit.

■ Linie 103s (Neumalsch/Sulzbach – Malsch – Waldprechtsweier)

Die bisherige Direktfahrt um 08:15 Uhr ab Sulzbach zu Hebelschule in Malsch entfällt mangels entsprechender Nachfrage. Die Verbindung ist mit der 10 Minuten früher verkehrenden Fahrt über die Hans-Thoma-Schule weiterhin gegeben.

■ Linie 114 (Malsch – Waldprechtsweier)

Aufgrund der früheren Abfahrtszeit der RB44 nach Rastatt muss die Fahrt um 19:14 Uhr ab Waldprechtsweier nach Malsch Bahnhof ab dem Fahrplanwechsel an allen Tagen jeweils 6 Minuten früher und somit bereits um 19:08 Uhr zur üblichen Taktzeit verkehren.

■ Linie 121 (Büchenau – Staffort – Blankenloch)

Durch den grundlegend geänderten Fahrplan der S9 zwischen Karlsruhe und Mannheim kommt es insbesondere am Morgen auf der Linie 121 zu Anpassungen. Im weiteren Tagesverlauf bleibt der Fahrplan unverändert es kann jedoch zukünftig am Bahnhof Blankenloch ein Anschluss zu den Zügen der S9 von/nach Karlsruhe Hbf hergestellt werden.

■ Linie 124 (Neudorf – Graben – Hochstetten)

Im Zusammenhang mit dem grundlegend geänderten Fahrplan der S6 bzw. S9 wird der Grundtakt der Linie 124 um 20 Minuten verschoben. Die bisherige Fahrt um 06:20 Uhr ab Hochstetten verkehrt zudem neu 2 Minuten früher bereits um 06:18 Uhr um in Graben die S9 in Richtung Mannheim und die S33 in Richtung Bruchsal zu erreichen.

■ Linie 125 (Spöck – Karlsdorf – Bruchsal – Forst – Hambrücken – Waghäusel – Kirrlach)

■ Linie 125X (Karlsruhe – Spöck – Karlsdorf – Bruchsal – Forst – Hambrücken – Waghäusel)

■ Linie 125s (Spöck – Karlsdorf – Bruchsal – Forst – Hambrücken – Waghäusel – Kirrlach)

Im Zusammenhang mit der Inbetriebnahme des neuen Zentralen Omnibusbahnhofes (ZOB) am Bahnhof Bruchsal bedienen die Busse zukünftig in beiden Fahrtrichtungen auch die Haltestelle „Bruchsal Europaplatz“ (ehemals Rendezvous). Im Gegenzug entfällt die Haltestelle „Bruchsal Schlossstraße“.

Zur besseren Verteilung der Fahrten und Herstellung des Anschlusses aus Richtung Karlsruhe verkehrt die Fahrt um 06:04 Uhr ab Spöck ab der Haltestelle „Bruchsal Bahnhof/ZOB“ zukünftig 10 Minuten später erst um 06:49 Uhr und nur noch bis Waghäusel Bahnhof. Dort wird die Fahrt auf die Linie 128 durchgebunden, sodass in Richtung Altlußheim kein Umstieg erforderlich ist.

Der Abschnitt Waghäusel – Kirrlach wird durch eine neue Fahrt um 07:31 Uhr ab Waghäusel Bahnhof ersetzt. Aufgrund geänderter Fahrzeiten der S6 bzw. S9 am Abend verkehren die Kurzfahrten zwischen Waghäusel und Kirrlach um bis zu 20 Minuten verschoben gegenüber bisher.

■ Linie 128 (Waghäusel – Oberhausen – Rheinhausen – Altlußheim)

Aufgrund des geänderten Fahrplanes der S6 bzw. S9 verkehren die Busse um 16:31 Uhr und 17:31 Uhr ab Waghäusel zukünftig im Takt 10 Minuten später und nur bis Rheinhausen. Die Rückfahrten starten entsprechend 10 Minuten früher ebenfalls erst in Rheinhausen. Aufgrund der neuen Durchbindung aus der Linie 125 tauschen die bisherigen Fahrten um 07:26 Uhr und 07:27 Uhr ab Waghäusel Bahnhof ab dem Fahrplanwechsel die Fahrlagen.

■ Linie 131 (Bruchsal – Ubstadt – Weiher – Kronau – Mingolsheim)

Im Zusammenhang mit der Inbetriebnahme des neuen Zentralen Omnibusbahnhofes (ZOB) am Bahnhof Bruchsal bedienen die Busse zukünftig in beiden Fahrtrichtungen auch die Haltestelle „Bruchsal Europaplatz“ (ehemals Rendezvous). Im Gegenzug entfällt die Haltestelle „Bruchsal Schlossstraße“. Durch Umstrukturierungen im Schulverkehr der Linien 133 und 140 kann zum Fahrplanwechsel auch die seit langem bestehenden Taktlücke am Nachmittag geschlossen werden. Die Fahrt um 14:49 Uhr ab Mingolsheim Bahnhof fährt daher zukünftig bis Bruchsal Bahnhof (an 15:17 Uhr) und endet nicht mehr in Ubstadt Ort.

■ Linie 132 (Bruchsal – Ubstadt – Stettfeld – Langenbrücken – Mingolsheim – Östringen)

Im Zusammenhang mit der Inbetriebnahme des neuen Zentralen Omnibusbahnhofes (ZOB) am Bahnhof Bruchsal bedienen die Busse zukünftig in beiden Fahrtrichtungen auch die Haltestelle „Bruchsal Europaplatz“ (ehemals Rendezvous).

Im Gegenzug entfällt die Haltestelle „Bruchsal Schlossstraße“. Die derzeitige Fahrt (montags bis freitags) um 13:09 Uhr ab Mingolsheim Bahnhof nach Östringen entfällt aufgrund der geringen Nachfrage und vor dem Hintergrund der zeitnahen Alternativfahrt 8 Minuten vorher.

Die Fahrt (montags bis freitags) um 13:29 Uhr ab Östringen Mühlhausener Straße kann ab dem Fahrplanwechsel zudem nur noch an Ferientagen angeboten werden. Am Abend kommt es ebenfalls zu kleineren Anpassungen unter anderem verkehrt die bisherige Fahrt (montags bis freitags) um 19:56 neu 3 Minuten später und somit zur üblichen Taktzeit um 19:59 Uhr ab Östringen Mühlhausener Straße nach Mingolsheim, sodass die Übergangszeit zu den Zügen Richtung Karlsruhe und Bruchsal reduziert wird.

Der Bus um 20:13 Uhr ab Mingolsheim Bahnhof nach Östringen verkehrt in der Folge neu 3 Minuten später erst um 20:16 Uhr. Die bisherige Rückleistung um 20:30 Uhr ab Mingolsheim wird um 8 Minuten nach hinten geschoben, sodass diese ebenfalls im Takt verkehrt und in Mingolsheim der Zug nach Karlsruhe um 21:04 Uhr erreicht wird. Der letzte Bus von Mingolsheim nach Östringen wird in diesem Zuge auch eingetaktet und fährt somit 2 Minuten später erst um 21:01 Uhr.

■ Linie 133 (Kronau – Mingolsheim – Östringen)

Aufgrund zahlreicher Fahrgastrückmeldungen wird der Schulverkehr der Linie 133 zum Fahrplanwechsel neu strukturiert und auf die aktuellen Bedürfnisse hinsichtlich Beginn- und Endzeiten sowie Kapazitäten angepasst. Zukünftig wird jeweils eine Direktfahrt von Kronau zur Michael-Ende-Schule in Mingolsheim (an 07:14 Uhr) sowie am Mittag (ab 13:07 Uhr) bzw.

Nachmittag (ab 15:30 Uhr) entsprechend zurück angeboten. Darüber hinaus werden die Fahrten nach Östringen und Mingolsheim voneinander getrennt, um ausreichende Kapazitäten zur Verfügung zu stellen.

Die Verkehrstage werden auf Basis des tatsächlichen Bedarfes differenziert, sodass nicht nachgefragte Fahrten am Freitagnachmittag nicht mehr angeboten werden. Die nur sehr gering nachgefragten Fahrten gegen die Lastrichtung entfallen zukünftig ebenfalls.

■ **Linie 140 (Zeutern/Weiher – Ubstadt – Stettfeld – Langenbrücken – Mingolsheim – Östringen)**

Aufgrund zahlreicher Fahrgastrückmeldungen wird der Schulverkehr der Linie 140 zum Fahrplanwechsel neu strukturiert und auf die aktuellen Bedürfnisse hinsichtlich Beginn- und Endzeiten sowie Kapazitäten angepasst. In diesem Zusammenhang wird die Bedienungsreihenfolge von Ubstadt und Weiher gedreht, sodass die Busse ab dem Fahrplanwechsel jeweils auf der gegenüberliegenden Straßenseite abfahren.

Für Zeutern ergibt sich zudem durch Direktfahrten von/nach Östringen eine deutlich kürzere Fahrzeit als bisher. Für Ubstadt und Weiher konnte darüber hinaus der bereits lange geäußerte Wunsch nach späteren Rückfahrten von den Östringer und Mingolsheimer Schulen umgesetzt werden, sodass auch nach dem Ende des Nachmittagsunterrichtes Fahrtmöglichkeiten bestehen. Die Haltestelle „Zeutern Ost“ wird mangels entsprechender Nachfrage zukünftig nicht mehr bedient. Die bisher nur von einzelnen Fahrten angefahrene Haltestelle „Langenbrücken Grundschule“ wird aufgrund problematischer Straßenverhältnisse und zur Vereinheitlichung des Fahrweges ebenfalls nicht mehr bedient. Alternativ stehen die Haltestellen „Langenbrücken Südring“ oder „Langenbrücken Ochsen“ zur Verfügung.

Darüber hinaus werden die Fahrten nach Östringen und Mingolsheim möglichst voneinander getrennt, um ausreichende Kapazitäten zur Verfügung zu stellen. Die Verkehrstage werden auf Basis des tatsächlichen Bedarfes differenziert, sodass nicht nachgefragte Fahrten am Freitagnachmittag nicht mehr angeboten werden.

■ **Linie 143 (FleHINGen – Oberderdingen – Großvillars – Knittlingen)**

Nach erfolgreicher Ausschreibung des Linienbündels Bretten wird die Linie ab dem Fahrplanwechsel weiterhin von der Firma Wöhrle Reisen betrieben. Der Fahrplan wurde in diesem Zusammenhang vollständig überarbeitet. An der zentralen Haltestelle „Knittlingen ZOB“ entstehen dadurch systematisch stündliche Anschlussmöglichkeiten zu den Linien 700 (von/nach Mühlacker), 706 (von/nach Diefenbach) sowie 734 (von/nach Pforzheim).

Als Alternative für die entfallenden Einzelfahrten zwischen Gewerbegebiet Gröner und ZOB stehen die Fahrten der Linie 734 zur Verfügung. Am Bahnhof Oberderdingen-Flehingen ist der Fahrplan der Linie 143 künftig auf die Züge des RE 45 in/aus Richtung Karlsruhe abgestimmt. Das abendliche Fahrtenangebot wird um rund zwei Stunden ausgeweitet (letzte Abfahrt Oberderdingen-Flehingen 19:57 Uhr, letzte Abfahrt Knittlingen ZOB 20:15 Uhr). Die schulbezogenen Fahrten zwischen Bahnbrücken, Gochsheim, Flehingen und Oberderdingen werden zukünftig in die Linie 149s ausgelagert.

■ Linie 144 (Sulzfeld – Kürnbach – Oberderdingen – Großvillars – Bretten)

Nach erfolgreicher Ausschreibung des Linienbündels Bretten wird die Linie ab dem Fahrplanwechsel weiterhin von der Firma Wöhrle Reisen betrieben. Die Linie wurde in diesem Zusammenhang hinsichtlich Linienweg, Betriebszeiten und Bedienungshäufigkeit vollständig überarbeitet.

Der neue Fahrweg verläuft vom Bahnhof Bretten zunächst unverändert via Großvillars Wilfenberg bis Oberderdingen Amthof, weiter allerdings über Langwiesenstraße und Blanco bis Kürnbach Hessenstraße und von dort weiter bis Sulzfeld Bahnhof. Die westlichen Siedlungsbereiche Oberderdingens entlang der Rote-Tor- und Langwiesenstraße erhalten so erstmals regelmäßige umsteigefreie Fahrtmöglichkeiten ins Mittelzentrum Bretten. Anstatt der bisherigen Einzelfahrten zwischen Kürnbach und Sulzfeld wird ab dem Fahrplanwechsel an allen Tagen der Woche mindestens ein Stundentakt angeboten. Dadurch verbessern sich die Anschlüsse in Richtung Eppingen und Heilbronn deutlich, da mit der Linie 144 in Sulzfeld jeweils der RE45 von/nach Heilbronn erreicht wird.

Von Kürnbach ist Heilbronn zukünftig in rund 45 Minuten und aus Oberderdingen in etwa 60 Minuten erreichbar. Zwischen Bretten und Kürnbach wird das Angebot in den nachfragestarken Zeiten (Mo-Fr ca. 05:00 Uhr bis 08:00 Uhr sowie ca. 13:00 Uhr bis 19:00 Uhr) auf einen klar strukturierten 20-Minuten-Takt verdichtet, womit in Bretten ein Anschluss von und zu jedem Zug der Kraichgaubahn in/aus Richtung Karlsruhe (RE45 und S4) besteht. Abends und am Wochenende übernimmt die Linie 144 die Bedienung von Großvillars, Oberderdingen und Kürnbach von der Linie 145, sodass in diesen Zeiträumen erstmals umsteigefreie Verbindungen zwischen den vorgenannten Orten und Bretten geschaffen werden. Das Angebot wird von einzelnen schulbezogenen Fahrten mit Bedienung der Haltestelle „Großvillars Schule“ ergänzt, die wenige Meter entfernt liegende Halteposition „Großvillars Kirche“ in der Schulstraße entfällt.

■ Linie 145 (FleHINGen – Oberderdingen)

Nach erfolgreicher Ausschreibung des Linienbündels Bretten wird die Linie ab dem Fahrplanwechsel weiterhin von der Firma Wöhrle Reisen betrieben. Sie verbindet montags bis freitags im Stundentakt die Haltestelle „FleHINGen Schlossgartenhalle“ mit dem Schulzentrum Oberderdingen. Der östliche Ortsbereich von FleHINGen profitiert dabei von erweiterten Bedienzeiten (05 Uhr bis 20 Uhr). Neu in den Linienweg einbezogen werden die Haltestellen „Oberderdingen Amthof“ und „Oberderdingen Freibad“ sowie die neu geschaffene Haltestelle „Oberderdingen Paula-Fürst-Schule“ in der Schillerstraße. Den Abschnitt zwischen Oberderdingen und Kürnbach übernimmt zukünftig die aufgewertete Linie 144.

Die Fahrten des Schülerverkehrs zu den Schulen in Oberderdingen und Sulzfeld werden ab dem Fahrplanwechsel in der Linie 145s dargestellt. Am Abend ab 20 Uhr bzw. am Samstag und Sonntag wird das Angebot zukünftig jeweils durch das KVV.MyShuttle ergänzt.

■ Linie 145s (FleHINGen – Zaisenhausen – Sulzfeld – Kürnbach – Oberderdingen)

Nach erfolgreicher Ausschreibung des Linienbündels Bretten wird die Linie ab dem Fahrplanwechsel von der Firma Wöhrle Reisen betrieben. Die Linie 145s enthält die vormals in der Linie 145 enthaltenen schulbezogenen Fahrten für die Leopold-Feigenbutz-Realschule in Oberderdingen sowie die Blanc-und-Fischer-Schule in Sulzfeld. Diese wurden sowohl hinsichtlich der Fahrwege, der Zeitlagen und der Kapazitäten grundlegend überarbeitet.

■ Linie 149 (Gochsheim – FleHINGen – Oberderdingen)

Das stündliche Angebot dieser Linie wird nach einem zweijährigen Probetrieb zum Fahrplanwechsel auf Beschluss des Kreistages eingestellt.

■ Linie 149s (Bahnbrücken – Gochsheim – FleHINGen – Oberderdingen)

Nach erfolgreicher Ausschreibung des Linienbündels Bretten wird die Linie ab dem Fahrplanwechsel von der Firma Wöhrle Reisen betrieben. Die Linie 149s enthält zukünftig die bisherigen schulbezogenen Fahrten der Linie 143 zwischen Bahnbrücken und Oberderdingen. Die Haltestellen „Bahnbrücken Gochsheimer Straße“ und „Bahnbrücken Kindergarten“ werden morgens auf der gegenüberliegenden Seite bedient.

■ Linie 152 (Berghausen – Söllingen – Kleinsteinbach – Mutschelbach – Langensteinbach)

Aufgrund einer Anordnung der Straßenverkehrsbehörde wird die Haltestelle „Kleinsteinbach Abzweig Bahnhof“ in Fahrtrichtung Mutschelbach zum Fahrplanwechsel aufgehoben. In der Folge bedienen zukünftig sämtliche Fahrten in Richtung Langensteinbach die Haltestelle

„Kleinsteinbach Bahnhof“. Dadurch kommt es im Fahrplan zu Verschiebungen im Minutenbereich zusätzlich entfällt die bisherige Aufenthaltszeit an der Haltestelle „Mutschelbach Rathaus“.

■ Linie 160 (Gölshausen – Bretten Hausertal – Bahnhof – Rechbergklinik – St. Johann)

Nach erfolgreicher Ausschreibung des Linienbündels Bretten wird die Linie ab dem Fahrplanwechsel weiterhin von der Firma Wöhrle Reisen betrieben. Das Angebot wird am Samstag- und Sonntagmorgen um zusätzliche Fahrten erweitert. Am Abend ab 20 Uhr wird das Angebot zukünftig jeweils durch das KVV.MyShuttle ergänzt.

■ Linie 161 (Gondelsheim – Neibsheim – Büchig – Bretten)

Nach erfolgreicher Ausschreibung des Linienbündels Bretten wird die Linie ab dem Fahrplanwechsel weiterhin von der Firma Wöhrle Reisen betrieben. Zur Vermeidung von Kapazitätsengpässen beginnt die Fahrt um 06:52 Uhr ab Gondelsheim In den Buchen jeweils an Schultagen erst um 07:00 Uhr in Neibsheim Kirche. Schüler aus Gondelsheim nutzen das reguläre Angebot der RB71. Das Angebot wird am Samstag- und Sonntagmorgen um zusätzliche Fahrten erweitert. Die abendlichen Fahrten nach ca. 20:00 Uhr entfallen dagegen an allen Tagen, alternativ steht zukünftig das KVV.MyShuttle zur Verfügung.

■ Linie 162 (Bretten – Rinklingen – Diedelsheim – Bretten)

Nach erfolgreicher Ausschreibung des Linienbündels Bretten wird die Linie ab dem Fahrplanwechsel weiterhin von der Firma Wöhrle Reisen betrieben. Das Angebot wird am Samstag- und Sonntagmorgen um zusätzliche Fahrten ergänzt. Die beiden schulbezogenen Fahrten ab Rinklingen Kirche verkehren künftig bereits ab Rinklingen Saalbachstraße (07:06 Uhr bzw. 07:41 Uhr). Die schulbezogene Fahrt um 15:40 Uhr ab Bretten Im Grüner entfällt zukünftig.

Als Alternative steht eine neue Fahrt der Linie 164 um 15:39 Uhr zur Verfügung, mit der am Bahnhof Bretten die Linie 162 mit Abfahrt um 15:53 Uhr erreicht wird. Am Abend ab 20 Uhr wird das Angebot zukünftig jeweils durch das KVV.MyShuttle ergänzt.

■ Linie 162s (Dürrenbüchig – Diedelsheim)

Nach erfolgreicher Ausschreibung des Linienbündels Bretten wird die Linie ab dem Fahrplanwechsel weiterhin von der Firma Wöhrle Reisen betrieben. Die morgendlichen Fahrten ab Dürrenbüchig werden um drei Minuten vorgezogen (neue Abfahrtszeiten: 07:15 Uhr bzw. 08:05 Uhr), um ein pünktliches Erreichen des Unterrichtes sicherzustellen.

■ Linie 163 (Bretten – Diedelsheim – Bretten)

Nach erfolgreicher Ausschreibung des Linienbündels Bretten wird die Linie ab dem Fahrplanwechsel weiterhin von der Firma Wöhrle Reisen betrieben. Während der Hauptverkehrszeiten (Mo-Fr ca. 05:00 Uhr bis 08:30 Uhr sowie ca. 13:00 Uhr bis 18:30 Uhr) wird die Linie künftig im 20-Minuten-Takt anstelle des bisherigen 20/40-Minuten-Taktes bedient. Das Angebot wird am Samstag- und Sonntagmorgen um zusätzliche Fahrten ergänzt. Aus betrieblichen Gründen sind die Fahrten am Wochenende am Bahnhof Bretten nicht mehr auf die Linie 164, sondern neu auf die Linie 144 durchgebunden, sodass die umsteigefreien Verbindungen zwischen Diedelsheim und der Innenstadt erhalten bleiben. Zudem bestehen am Bahnhof Bretten günstige Umsteigemöglichkeiten zwischen den Linien 163 und 164. Am Abend ab 20 Uhr wird das Angebot zukünftig jeweils durch das KVV.MyShuttle ergänzt.

■ Linie 164 (Bretten – Wanne – Ruit – Wanne – Bretten)

Nach erfolgreicher Ausschreibung des Linienbündels Bretten wird die Linie ab dem Fahrplanwechsel weiterhin von der Firma Wöhrle Reisen betrieben. Während der Hauptverkehrszeiten (Mo-Fr ca. 05:30 Uhr bis 08:30 Uhr sowie ca. 12:30 Uhr bis 19:00 Uhr) wird die Linie künftig im 20-Minuten-Takt anstelle des bisherigen 20/40-Minuten-Taktes bedient. Das Angebot wird am Samstag- und Sonntagmorgen um zusätzliche Fahrten ergänzt. Aus betrieblichen Gründen sind die Fahrten am Wochenende am Bahnhof Bretten nicht mehr auf die Linie 163 durchgebunden, es bestehen jedoch entsprechende günstige Umsteigemöglichkeiten. Am Abend ab 20 Uhr wird das Angebot zukünftig jeweils durch das KVV.MyShuttle ergänzt.

■ Linie 180 (Bruchsal Bahnhof/ZOB – Südstadt)

Im Zusammenhang mit der Inbetriebnahme des neuen Zentralen Omnibusbahnhofes (ZOB) am Bahnhof Bruchsal wird der Stadtbusverkehr zum Fahrplanwechsel entsprechend neu geordnet. Das Rendezvous der Stadtbuslinien findet daher zukünftig an der Haltestelle „Bruchsal Bahnhof/ZOB“ statt. Die Linie 180 wird zur Verbesserung der Pünktlichkeit beschleunigt und bedient daher nicht mehr die Haltestellen „Bruchsal Bahnstadt“ und „Bruchsal Stadtwerke“. Die beiden Haltestellen werden stattdessen von der Linie 183 angefahren. Von der Linie 180 wird hingegen in Richtung Südstadt die Haltestelle „Bruchsal JKG“ und in Richtung Bahnhof die Haltestelle „Bruchsal Saalbachcenter“ bedient. Die Haltestelle „Bruchsal Südstadt“ wird zudem in die Florian-Geyer-Straße verlegt.

■ Linie 181 (Bruchsal Bahnhof/ZOB – Friedhof – Weiherberg)

Im Zusammenhang mit der Inbetriebnahme des neuen Zentralen Omnibusbahnhofes (ZOB) am Bahnhof Bruchsal wird der Stadtbusverkehr zum Fahrplanwechsel entsprechend neu geordnet. Das Rendezvous der Stadtbuslinien findet daher zukünftig an der Haltestelle „Bruchsal

Bahnhof/ZOB“ statt. Die Linie 181 bedient den Bereich Silberhölle, Friedhof und Weiherberg zukünftig im Rahmen eines großen Rundkurses statt der bisherigen Streckenführung mit Hin- und Rückrichtung. Die Haltestellen „Bruchsal Bahnhof/Hildastraße“ und „Bruchsal Steinackerstraße“ entfallen und werden aufgehoben. Die Haltestelle „Bruchsal Weiherberg“ wird hingegen in den Näherweg verlegt. Zudem bedient die Linie 181 ab dem Fahrplanwechsel eine neue Haltestelle „Bruchsal Eichelbergweg“ in der Karlsruher Straße sowie die Haltestelle „Bruchsal Saalbachcenter“.

■ Linie 182 (Bruchsal Bahnhof/ZOB – Krankenhaus – Augsteiner)

Im Zusammenhang mit der Inbetriebnahme des neuen Zentralen Omnibusbahnhofs (ZOB) am Bahnhof Bruchsal wird der Stadtbusverkehr zum Fahrplanwechsel entsprechend neu geordnet. Das Rendezvous der Stadtbuslinien findet daher zukünftig an der Haltestelle „Bruchsal Bahnhof/ZOB“ statt. Die Linie 182 verkehrt neu alle 30 Minuten im Rundkurs über Zickstraße – Krankenhaus – Augsteiner – Hans-Thomas-Straße. Die Gegenrichtung wird nicht mehr bedient. Die Haltestellen „Bruchsal Schönbornstraße“ und „Bruchsal Damianstor“ entfallen und werden aufgehoben. Die Haltestelle „Bruchsal Lortzingstraße“ wird hingegen auf die Straße Augsteiner verlegt.

■ Linie 183 (Bruchsal Bahnhof/ZOB – Stadtwerke – Schwimmbad)

Im Zusammenhang mit der Inbetriebnahme des neuen Zentralen Omnibusbahnhofs (ZOB) am Bahnhof Bruchsal wird der Stadtbusverkehr zum Fahrplanwechsel entsprechend neu geordnet. Das Rendezvous der Stadtbuslinien findet daher zukünftig an der Haltestelle „Bruchsal Bahnhof/ZOB“ statt. Die Linie 183 verkehrt neu alle 30 Minuten im Rundkurs über Bahnstadt – Stadtwerke – Weidenbusch – Schwimmbad – Siemens. Im Bereich Alter Güterbahnhof wird zudem eine neue Haltestelle eingerichtet. Die Haltestelle „Bruchsal Am Mantel“ entfällt und wird aufgehoben. Die Haltestelle „Bruchsal Im Wendelrot“ wird vom Stadtbus ebenfalls nicht mehr bedient und ist zukünftig nur noch mit den Linien 125 und 125X erreichbar.

■ Linie 185 (Bruchsal – Heidelberg – Helmsheim – Obergrombach – Untergrombach – Büchenau)

Im Zusammenhang mit der Inbetriebnahme des neuen Zentralen Omnibusbahnhofs (ZOB) am Bahnhof Bruchsal wird der Stadtbusverkehr zum Fahrplanwechsel entsprechend neu geordnet. Das Rendezvous der Stadtbuslinien findet daher zukünftig an der Haltestelle „Bruchsal Bahnhof/ZOB“ statt. Die Haltestellen „Bruchsal Bahnhof/Hildastraße“, „Bruchsal Salinenstraße“ und „Bruchsal Industriestraße“ entfallen und werden aufgehoben. Die Linie 185 bedient statt der Haltestelle „Bruchsal JKG“ neu die Haltestelle „Bruchsal Saalbachcenter“. Darüber hinaus kommt es im gesamten Streckenverlauf zu Verschiebungen im Minutenbereich.

■ **Linie 186 (Bruchsal – Büchenau – Untergrombach – Obergrombach – Helmsheim – Heidelberg)**

Im Zusammenhang mit der Inbetriebnahme des neuen Zentralen Omnibusbahnhofes (ZOB) am Bahnhof Bruchsal wird der Stadtbusverkehr zum Fahrplanwechsel entsprechend neu geordnet. Das Rendezvous der Stadtbuslinien findet daher zukünftig an der Haltestelle „Bruchsal Bahnhof/ZOB“ statt. Die Haltestellen „Bruchsal Salinenstraße“ und „Bruchsal Industriestraße“ entfallen und werden aufgehoben. Darüber hinaus kommt es im gesamten Streckenverlauf zu Verschiebungen im Minutenbereich.

■ **Linie 189 (Bruchsal – Heidelberg – Helmsheim – Obergrombach – Untergrombach)**

Durch die Änderungen der Haltestellen im Stadtverkehr Bruchsal entfällt auf der Linie 189 die Haltestelle „Bruchsal Schlossstraße“ zum Fahrplanwechsel ersatzlos.

■ **Linie 195 (Leopoldshafen – KIT-Campus Nord – Blankenloch – Weingarten)**

Aufgrund des geänderten Fahrplanes der S6/S9 kommt es am Abend zu Anpassungen am Fahrplan der Linie 195. Dabei entfällt unter anderem die Fahrt um 19:01 Uhr ab Blankenloch Bahnhof nach Leopoldshafen. Stattdessen verkehren zwei neue Fahrten um 18:41 Uhr und 19:41 Uhr ab Blankenloch Bahnhof nach Leopoldshafen.

■ **Linie 211 (Sinzheim – Weitenung – Steinbach – Neuweier)**

Die Fahrt (montags bis freitags) um 05:28 Uhr ab Neuweier nach Sinzheim bedient zukünftig nicht mehr die Haltestelle „Sinzheim Hans-Thoma-Straße“, welche zum Fahrplanwechsel mangels entsprechender Nachfrage aufgehoben wird. In diesem Zuge bedient die Fahrt zudem nicht mehr die Haltestelle „Sinzheim Dr.-Ganter-Straße“, sondern endet analog aller anderen Fahrten um 05:48 Uhr an der Haltestelle „Sinzheim Goethestraße“. Die Fahrt in der Rückrichtung beginnt somit zukünftig um 05:49 Uhr ebenfalls an der Haltestelle „Sinzheim Goethestraße“.

■ **Linie 214 (Baden-Baden – Selbach – Ottenau – Gaggenau)**

Die bisherige Fahrt an Schultagen um 07:30 Uhr ab Bad Rotenfels Schulzentrum Dachgrub verkehrt ab dem Fahrplanwechsel neu 10 Minuten später erst um 07:40 Uhr nach Baden-Baden.

■ **Linie 222 (Karlsruhe – Mörsch – Durmersheim – Au am Rhein – Steinmauern – Rastatt)**

Die Haltestelle „Durmersheim Friedhof“ entfällt zum Fahrplanwechsel dauerhaft mangels entsprechender Nachfrage. Alternativ steht die nahegelegene Haltestelle „Durmersheim Chennevièresplatz“ zur Verfügung.

■ **Linie 231 (Rastatt – Ottersdorf – Wintersdorf – Beinheim – Seltz/Roeschwoog – Soufflenheim)**

Die bisherige Fahrt (montags bis freitags) um 06:46 Uhr ab Rastatt Bahnhof nach Wintersdorf verkehrt neu 4 Minuten früher bereits um 06:42 Uhr. In diesem Zusammenhang verkehrt der Bus an Schultagen um 07:05 Uhr ab Wintersdorf Abzweig Bahnhof ebenfalls 3 Minuten früher (neu 07:02 Uhr) und bedient ab Rastatt Bahnhof zusätzlich die Haltestellen „Rastatt Königsberger Straße“ (07:34 Uhr) und „Rastatt Richard-Wagner-Ring“ (07:35 Uhr).

Die derzeitige Fahrt an Montag bis Samstag um 09:20 Uhr ab Soufflenheim für Mitarbeiter des Markendorfes in Roppenheim verkehrt zukünftig 19 Minuten früher bereits um 09:01 Uhr, so dass eine frühere Ankunft passend zum Arbeitsbeginn gewährleistet wird. Montags bis freitags besteht in Rountzenheim Gare und am Samstag in Roeschwoog Gare zudem ein Anschluss mit dem Zug aus Richtung Strasbourg (ab 08:20 Uhr). Durch kleinere Anpassungen am Fahrplan der französischen Linie 330 bestehen zukünftig unter der Woche jeweils vier Verbindungen zwischen Rastatt und Haguenau mit Umstieg an der Haltestelle „Soufflenheim Hall du Marché“.

Die bisherige Fahrt am Samstagmorgen um 08:29 Uhr ab Rastatt Bahnhof nach Soufflenheim verkehrt ab dem Fahrplanwechsel bereits 50 Minuten früher um 07:39 Uhr, sodass in Soufflenheim ein Anschluss zur französischen Linie 330 nach Haguenau besteht. In der Rückrichtung besteht eine Fahrtmöglichkeit mit der Linie 330 um 17:13 Uhr ab Haguenau Gare Routière ebenfalls mit Umstieg in Soufflenheim.

Am Samstag bedienen zusätzlich die meisten Fahrten zukünftig die Haltestelle „Roeschwoog Gare“ um Anschlüsse von den Zügen von/nach Straßburg herstellen zu können. Am Nachmittag werden außerdem neu zwei Zubringerfahrten mit entsprechendem Zuganschluss angeboten. Dadurch ist das Markendorf in Roppenheim an Samstagen aus der Eurometropole im Zweistundentakt erreichbar. Am Samstagabend entfällt ab dem Fahrplanwechsel die Fahrt um 20:45 Uhr ab Roeschwoog Gare nach Rastatt aufgrund geringer Nachfrage. An Sonntagen wird der Verkehr auf der französischen Seite zukünftig auf die Sommersaison ab Mai reduziert, sodass im Winter keine grenzüberschreitenden Fahrten stattfinden.

■ Linie 234 (Rastatt – Iffezheim – Hügelshheim – BadenAirpark – Schwarzach)

Die Fahrt unter der Woche um 07:19 Uhr ab Schwarzach nach Rastatt verkehrt zur Verbesserung der Pünktlichkeit bzw. Anschlusserreichung in Iffezheim zur Linie 218 nach Baden-Baden neu 5 Minuten früher bereits um 07:14 Uhr. Ebenfalls angepasst wird die bisherige Fahrt um 08:30 Uhr ab Schwarzach nach Rastatt, welche ab dem Fahrplanwechsel neu 3 Minuten früher um 08:27 Uhr verkehrt.

■ Linie 262 (Baden-Baden – Sinzheim – Weitenung – Steinbach – Bühl – Sasbach)

Bei den morgendlichen Fahrten in Richtung Bühl kommt es aufgrund betrieblicher Abhängigkeiten zu Anpassungen der Abfahrtszeiten. Unter anderem verkehrt die bisherige Fahrt um 06:52 Uhr ab Müllhofen nach Sasbach neu 7 Minuten früher bereits um 06:45 Uhr. Die Fahrt um 06:42 Uhr ab Baden-Baden sowie die Fahrt um 06:51 Uhr ab Sinzheim Matthäuskirche nach Bühl verkehren zukünftig 2 Minuten früher.

Bei der Fahrt um 13:08 Uhr ab Sasbach Heimschule Lender entfällt der Halt „Sinzheim Hans-Thoma-Straße“ mangels entsprechender Nachfrage. Die Haltestelle wird daher zum Fahrplanwechsel aufgehoben.

■ Linie 265 (Bühl – Ottersweier – Lauf)

Der Fahrweg der Linie 265 innerhalb von Lauf wird neu geordnet, sodass sich eine bessere Erschließung des Ortsbereiches ergibt. Die Busse bedienen zukünftig in beiden Fahrtrichtungen in Lauf die Haltestellen „Lauf Niederhofen“, „Lauf Rebstock“ bzw. „Lauf Neue Schule“, „Lauf Rathausplatz“ (nur aus Richtung Bühl) und „Lauf Friedhof“.

Neue Start- und Endhaltestelle ist die Haltestelle „Lauf Abzweig Aubach“, da dort die Wende und betrieblich notwendigen Pausenzeiten verbracht werden können. In diesem Zusammenhang ergeben sich Anpassungen am Fahrplan im Minutenbereich. Zusätzlich wird zur Verkürzung der Ankunftszeit an den Bühler Schulen am Morgen jeweils an Schultagen eine zusätzliche Fahrt um 07:19 Uhr ab Lauf Abzweig Aubach ohne Halt in Ottersweier nach Bühl Bahnhof/ZOB (Ankunft 07:34) eingerichtet. Aufgrund geänderter Ankunftszeit des RE2 verkehrt das ALT zukünftig am Abend bereits um 21:46 Uhr und somit 4 Minuten früher als bisher.

■ Linie 266 (Bühl – Ottersweier – Unzhurst)

Die bisherige Fahrt um 06:09 Uhr ab Bühl verkehrt neu 2 Minuten später erst um 06:11 Uhr. Die verspätungsanfällige Schulfahrt um 07:20 Uhr ab Unzhurst Schule nach Bühl verkehrt hingegen zukünftig 6 Minuten früher bereits um 07:14 Uhr. Darüber hinaus entfällt ab dem Fahrplanwechsel die nicht nachgefragte Fahrt um 06:28 Uhr ab Bühl nach Unzhurst. Aufgrund

geändert Ankunftszeit des RE2 verkehrt das ALT zukünftig am Abend bereits um 21:46 Uhr und somit 4 Minuten früher als bisher.

■ Linie 268 (Bühl – Vimbuch – Schwarzach – Lichtenau – Freistett)

In Oberbruch wird zum Fahrplanwechsel probeweise für mindestens ein Jahr eine neue Haltestelle „Oberbruch Böschstraße“ im Bereich des Industriegebietes eingerichtet. Aufgrund geänderter Ankunftszeit des RE2 verkehrt das ALT zukünftig am Abend bereits um 21:45 Uhr und somit 5 Minuten früher als bisher.

■ Regiobuslinie X34 (Rastatt – Iffezheim – Hügelsheim – BadenAirport – Lichtenau – Bühl)

Die täglichen Fahrten um 13:33 Uhr und 21:35 Uhr ab Rastatt nach Bühl verkehren aufgrund veränderter Zugankünfte zukünftig zur üblichen Taktzeit und somit um 13:30 Uhr und 21:30 Uhr.

Haltestellen

Folgende Haltestellen im Verbundgebiet werden zum Fahrplanwechsel umbenannt:

- Die Haltestelle „Bühl LuK (Industriestraße)“ wird umbenannt in „Bühl Industriestraße“
- Die Haltestelle „Bühl LuK (Dieselstraße)“ wird umbenannt in „Bühl Dieselstraße“
- Die Haltestelle „Bruchsal Rendezvous“ wird umbenannt in „Bruchsal Europaplatz“
- Die Haltestelle „Karlsdorf Rathausstraße“ wird umbenannt in „Karlsdorf Kolpingstraße“
- Die Haltestelle „Karlsdorf Brühlstraße“ wird umbenannt in „Karlsdorf Kohlfahrtswiesen“
- Die Haltestelle „Oberderdingen Ortsmitte“ wird umbenannt in „Oberderdingen Gesundheitszentrum“

KVV erweitert My-Shuttle-Angebot um zwei weitere Bediengebiete

KVV und Landkreis Karlsruhe erweitern gemeinsam das On-Demand-Angebot KVV.MyShuttle im Landkreis Karlsruhe ab Montag, 15. Dezember, um zwei zusätzliche Bediengebiete. Die beiden neuen und vom Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg geförderten Bediengebiete „Bretten und Gondelsheim“ sowie „Östlicher Landkreis Karlsruhe“ umfassen zum einen das gesamte Gebiet von Bretten und Gondelsheim sowie zum anderen Oberderdingen, Kürnbach, Sulzfeld und Zaisenhausen.

■ Bedienzeiten für das Gebiet „Bretten und Gondelsheim“

Montags bis donnerstags können die komfortablen MyShuttles von Fahrgästen im Zeitraum von 20 Uhr bis 0.30 Uhr genutzt werden.

Freitags und samstags sind die Fahrzeuge von 20 Uhr bis 2 Uhr buchbar und an Sonn- und Feiertagen verkehren die MyShuttles „on demand“ von 20 Uhr bis 0.30 Uhr.

■ **Bedienzeiten für das Gebiet „Östlicher Landkreis Karlsruhe“**

Montags bis donnerstags von 20 Uhr bis 0:30 Uhr; freitags und samstags von 20 Uhr bis 2 Uhr sowie an Sonntagen und Feiertagen von 20 Uhr bis 0:30 Uhr.

Weitere Informationen zum attraktiven KVV.MyShuttle-Angebot finden Sie unter www.kvv.de/mobilitaet/kvvmys Shuttle.html

Bildunterschrift:

Zum Fahrplanwechsel am 14. Dezember nehmen die Verkehrsunternehmen in der Region zahlreiche Anpassungen im Bus- und Bahnverkehr vor, um ihr Mobilitätsangebot weiter zu optimieren. Besonders umfangreich fallen die Änderungen bei den Buslinien des KVV aus. (Foto: © KVV; Abdruck honorarfrei).